

Maria Richter Babekoff | Peggy Germer

Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und Berufsbildungsforschung (ZLSB) | TU Dresden

Internationale Netzwerkarbeit in der grundständigen und alternativen Lehrkräftebildung – Strukturen aktivieren und verstetigen

Konferenz im Rahmen des DAAD-Programms Lehramt.International
„Lehrkräfte von morgen: interkulturell, mobil, divers“

Berlin, 16. November 2022

Gliederung

1 Workshop-Ziele

2 Vorstellung der Projekte „impress“, TAP-TS, BQL

3 Netzwerkformate LETE und Interact

4 Impulse zur Implementation und Verstetigung von Netzwerkstrukturen

5 Ergebnispräsentation, Diskussion, Ausblick

Workshopziele

- Kennenlernen **zielgruppenspezifischer** Netzwerkaktivitäten (TAP-TS, LETE, Interact)
- Kritische **Reflexion sowie Transfer** von Formaten der internationalen Netzwerkarbeit für weitere Projekte
- Sensibilisierung für eine **holistische Grundhaltung zur Bündelung** der Netzwerkaktivitäten

ZLSB-Netzwerk internationaler Universitäten und Schulen

- **Europa:** Bulgarien, Dänemark, Irland, Italien, Österreich, Polen, Portugal, Russland, Slowakei, Tschechien, Zypern,
- **Asien:** Hong Kong, Indonesien, Israel, Japan, Jordanien, Süd-Korea, Thailand, Vietnam
- **Afrika:** Mosambique, Uganda, Südafrika
- **Nord und Süd Amerika:** Argentinien, Kanada, USA



Das Projekt IMPRESS

- Förderung im Programm „Lehramt.International“ August 2019 - Dezember 2024
- Projekt-Team:
 - Leitung: Prof. Dr. Axel Gehrman
 - Projektkoordination / Netzwerk-Aufbau: Maria Richter-Babekoff
 - Koordination Studierendenmobilität: Dr. Yi Li
 - ÖA: Laura Mitzscher
- Projektziele:
 - Lehramt-Studierende für Auslandsmobilität begeistern
 - Kontexte für interkulturelles Lernen schaffen
 - wissenschaftlichen Austausch gleichzeitig mit Schulen und Hochschulen im Ausland fördern
 - nachhaltige Strukturen und Strategien für die Internationalisierung des LA-Studiums aufbauen

Virtuelle Netzwerk-Arbeit 2021-2022

Courses for teacher training students

International Lecture Series
„Educational Systems in
(Trans)Formation“

Fundamentals of Teaching
Sustainability

INTERACT (Intercultural
Competence in Teaching)

Global Weirding: Human-
Environment Estrangement in
Literature, Theory and Art

Continuing education for teachers

International Virtual Teacher Training

International Workshop Series:
The New Normal

**Collaborative
Learning:
bi- , tri-
oder
multilateral**

Co-Teaching

**Learning
Communities**



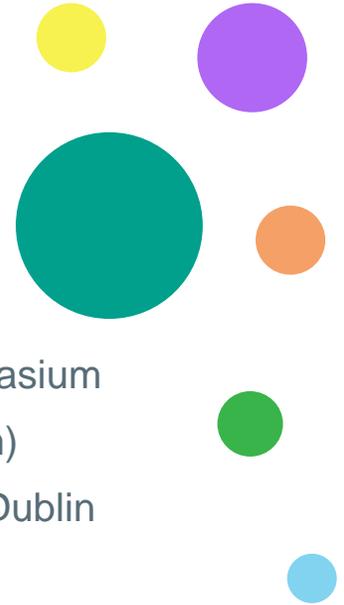
Teacher Academy Project
TEACHING SUSTAINABILITY

Teacher Academy Project- Teaching Sustainability (TAP-TS)

Ziel: Aufbau einer neuen, kreativen und vielfältigen europäischen Partnerschaft von Lehrkräftebildnern und -fortbildnern, welche eine Erasmus+ Teacher Academy mit dem Schwerpunkt BNE konzipieren und bereitstellen. Dafür werden hochwertige Materialien entwickelt.

Zielgruppe: Lehrkräfte aus ganz Europa

TAP-TS Konsortium



Vier Einrichtungen der Lehrkräftebildung (1. Phase)

- TU Dresden
- TU Darmstadt
- University College Dublin (UCD) (Irland)
- Pädagogische Hochschule Wien (PHW) (Österreich)
- ein führendes Bildungstechnologieunternehmen (EUMMENA; Belgien)
- eine gemeinnützige zivilgesellschaftliche Organisation im Bereich Nachhaltigkeit (CorEdu Leipzig; Deutschland)
- Experten für Bildungsqualitätssicherung (K&R Education Malmö; Schweden)

Zwei Einrichtungen der Lehrkräftefortbildung

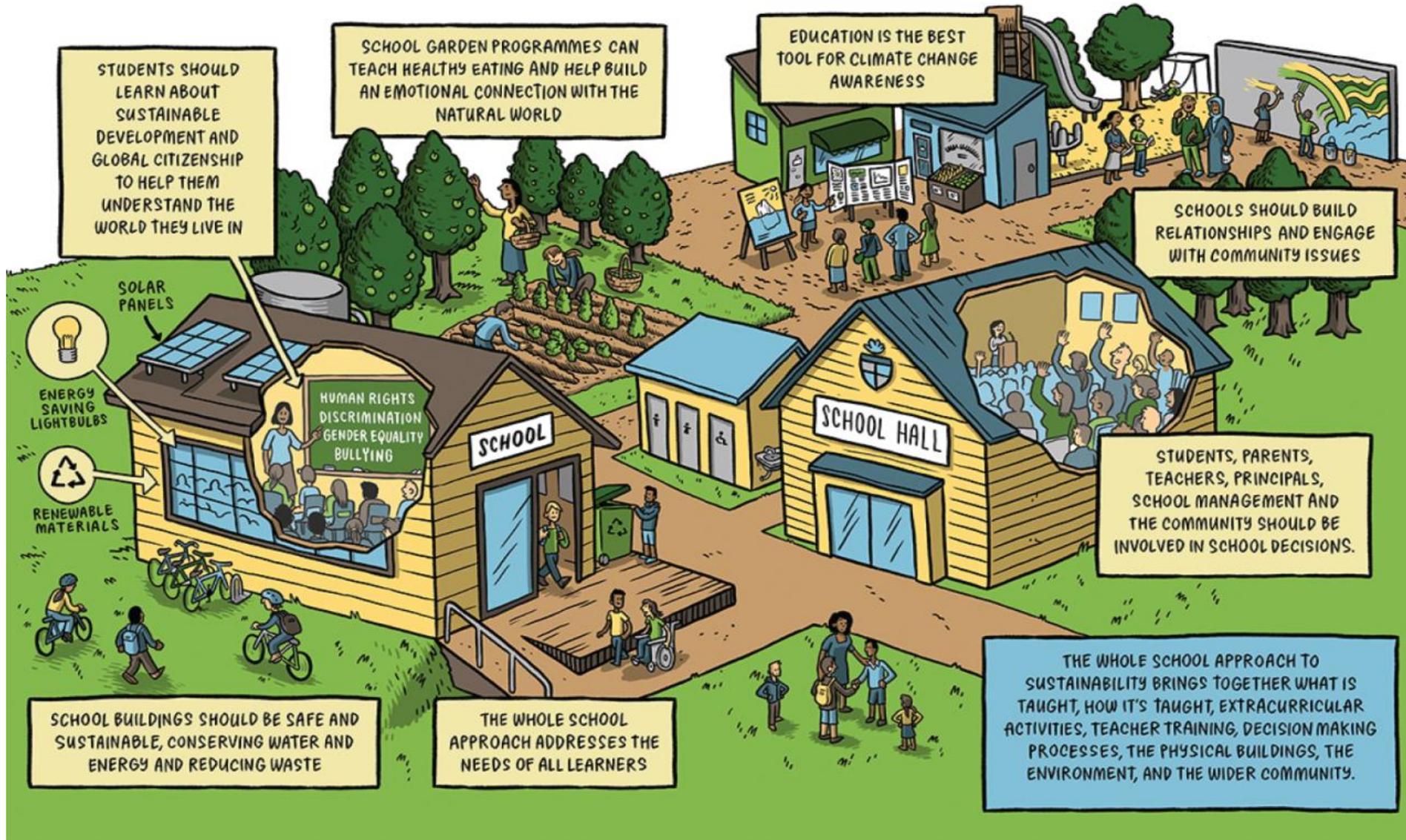
- Cyprus Pedagogical Institute (CPI) (Zypern)
- Instituto Politécnico De Santarém (Portugal)

Zwei Schulen

- Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna (Dr. Kristian Raum)
- King's Hospital School Dublin

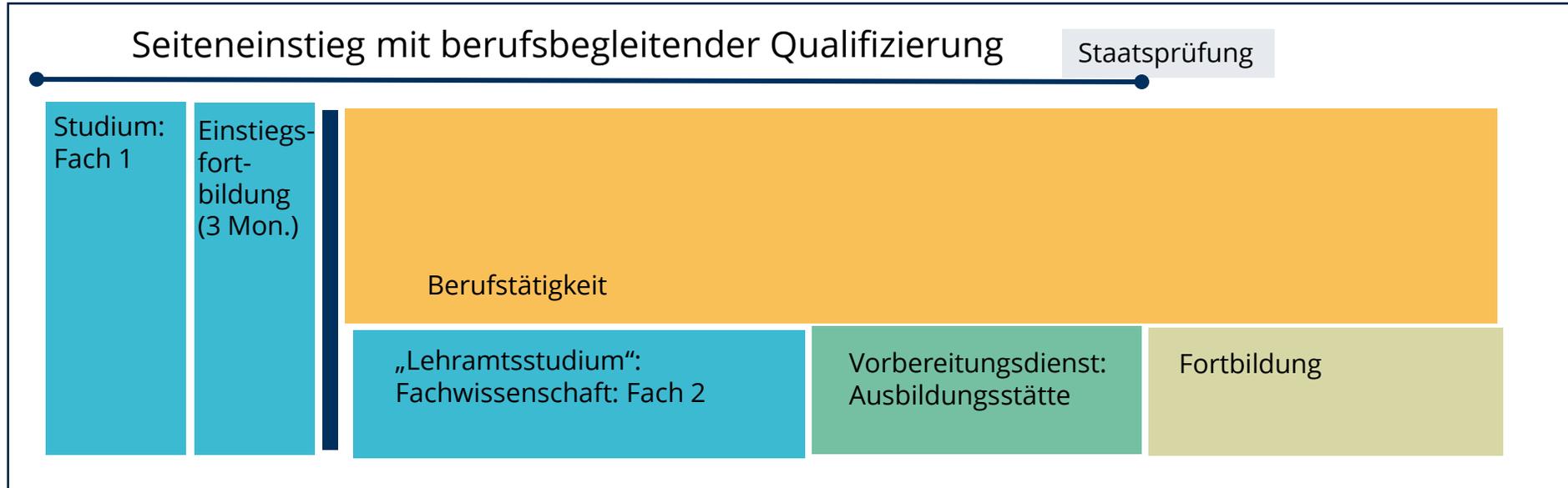


Sustainability is not just something to learn, it's something to live!



Berufsbegleitende Qualifizierung von Lehrkräften (BQL)

=> Sächsisches Modell "Seiteneinstieg Lehramt" (Lateral Entry Teacher Education, Second career TE)



- **Internationalisierungsformat LETE:** aus dem Projekt **heraus**, sowie in das Projekt **hinein**
- **internationale Netzwerker:innen:** Dozierende/Lehrkräfte der berufsbegleitenden Qualifizierung

Lateral Entry Teacher Education (LETE)

Internationaler Netzwerkfokus:

- Transformation der Lehrer:innenbildung vor dem Hintergrund des Lehrkräftemangels und der Globalisierung
- Alternative Wege in den Lehrberuf

Internationale Netzwerkaktivitäten:

- Netzwerktreffen in den Partnerländern (z.B. Uganda, Israel, Tschechien, USA)
- gemeinsame Tagungen, Konferenzen, Workshops (z.B. ECER, Duolingo,...)
- gemeinsame Forschung zwischen Partnerländern (z.B. Bilingualismus)
- Internationale Publikationen (z.B. Sammelband zu LETE)



**The Teacher Shortage and
the Impact on Teacher
Education**

1st Dresden Conference on Lateral
Entry and Second Career Teachers



Implementierung und Verstetigung von Netzwerkstrukturen (Interact, TAP-TS, LETE)

Kontinuität entsteht bei unseren Projekten durch...

- regelmäßige Treffen der Netzwerker:innen in unterschiedlichen Kontexten
(niederschwellige Get-Together, bedarfsorientierte Themenworkshops, gemeinsam konzipierte Fortbildungsformate, Learning Communities)
- Vielschichtigkeit internationaler Partnerschaften
- Verzahnung von Projekten und gemeinsamen Aktivitäten
- Einbindung aller Arbeitsgruppen des ZLSB

Implementierung und Verstetigung von Netzwerkstrukturen (Interact, TAP-TS, LETE)

Herausforderungen

- internationale virtuelle Plattformen zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation und Kollaboration (Datenschutz, Sicherheit, Breitband) und Weltzeitzonen
- Krisen (biologische, politische) und systemische Anbindung
- finanzielle Rahmung
- Motivation und Durchhaltevermögen
- Patchwork-Finanzierungen als administrative Herausforderung

Think-pair-share zur Implementierung und Verstetigung von internationalen Netzwerkstrukturen

- 1) Welche Projekte/Netzwerke haben Sie geplant bzw. führen Sie aktuell mit welchen Ländergruppen durch? (Einordnung)
- 2) Wie kann bei Ihren Vorhaben Kontinuität entstehen? (Implementation -> Verstetigung)
- 3) Welche Herausforderungen bleiben? (kritische Reflexion)

Bitte finden Sie sich in Vierergruppen zusammen und tauschen Sie sich über Ihre Vorhaben aus (15 min). Notieren Sie bitte Ihre Erkenntnisse und Herausforderungen auf Moderationskärtchen und bringen Sie diese an den Pinnwänden an (5min).

Ergebnispräsentation, Diskussion, Ausblick

Bitte stellen Sie gern Ihr Modellprojekt unter Einbeziehung der drei nachfolgenden Inhalte im Plenum vor:

- Projekteinordnung
- Entstehen von Kontinuität
- Herausforderungen

Ergebnisse der Gruppe

Ideen/Lösungen für das Entstehen von Kontinuität

- Best-practise-Einfachkooperationen erweitern auf mehrere Fächer/Bereiche
- Motivation durch inhaltliche Überschneidung der Fachdidaktiken
- aus Muster-Learning Erfahrungen multiplizieren und Kooperationen skalieren, auch auf Studierenden-Ebene: Erfahrungsaustausch, - berichte, Multiplikatoreneffekt
- Attraktivität internationaler Forschung betonen
- PhDs als Partner:innen in der Kollaboration gewinnen
- Gemeinsame Drittmittel-Akquise betreiben

Ergebnisse der Gruppe

Ideen/Lösungen für das Entstehen von Kontinuität

- dauerhafte Finanzierung
- breitere Anbindung aller denkbaren Status-Gruppen (nicht nur Einzelpersonen, sondern Arbeitsgruppen)
- Orientierung an Querschnittsinhalten
- Zielsetzung für greifbare, anwendbare Produkte
- anhaltender, nicht ermüdender Diskurs
- Incentivierung (Öffentlichkeit, Würdigung, finanzielle Stützen)

Ergebnisse der Gruppe

Herausforderungen

- Motivation Fachdidaktiken: Zugewinn?
- unstete Förderung
- Personalwechsel
- Überbeanspruchung (theoretisch, zeitlich)
- monolingualer, z.T. regionaler Habitus
- Machtstrukturen

Ergebnisse der Gruppe

Herausforderungen

- „Verpuffen“ des Know-how
- universitärer Rückhalt fehlt
- Internationalisierung wird im universitären Lehramt-Kontext als Gefahr wahrgenommen (Lehramt-Studierende geben nach einem Aufenthalt im Ausland das Studium auf, das Studium verlängert sich).

Herzlichen Dank!